

Bahnbau

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **6 (1858)**

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Am Schluß des Berichtsjahres war der Personal=Bestand der Dampfbootverwaltung folgender:

- 1 Dampfbootverwalter,
- 2 Kontroleure,
- 5 Kapitäns,
- 9 Steuermänner und Schleppschiffführer,
- 5 Maschinisten,
- 5 Heizer.
- 17 Matrosen und Schiffsjungen,

Zusammen **44** Angestellte.

Unterstützungs- und Krankenkasse.

Am 31. Dezember 1858 betrug der Aktiv=Saldo der Unterstützungskasse der (Eisenbahn= und Dampfschiff=) Angestellten der Gesellschaft Fr. 67,450. 68, (wovon Fr. 12,679. 35 unter „Sconto=Geschäft“ und Fr. 54,771. 33 unter den „Passiven“ gebucht sind); der Aktiv=Saldo der Krankenkasse der Arbeiter Fr. 3857. 95. Erstere erzeigt gegenüber dem Vorjahr einen Vorschlag von Fr. 18,205. 75, letztere einen Rückschlag von Fr. 124. 14. — Die im Berichtsjahr geleisteten Zahlungen der Unterstützungskasse belaufen sich auf Fr. 1,311. 02, diejenigen der Krankenkasse auf Fr. 6,494. 84.

V. Bahnbau.

A. Beschreibung des Eisenbahn-Netztes.

Wir haben im Geschäftsberichte für das Jahr 1857 die, in unsern frühern Geschäftsberichten begonnene, Beschreibung der Eisenbahn=Linien der Nordostbahn durch Hinzufügung der Beschreibung der Eisenbahn=Linien von Zürich bis Narau (Wöschnau) und von Turgi bis Waldshut vervollständigt, und verweisen daher hier auf jene frühern Geschäftsberichte und die denselben beigegebenen Karten und Längen=Profile.

B. Die während des Berichtsjahres ausgeführten Bauten.

Ueber die, während des gegenwärtigen Berichtsjahres, ausgeführten, Arbeiten und Bauten haben wir folgendes anzuführen:

a. Technische Vorarbeiten. Diese waren schon im letzten Berichtsjahre vollständig beendet worden.

b. Expropriation. Diese war schon zu Ende des Jahres 1857 in einigen Gemeinden der Bahnstrecke Turgi-Koblentz vollzogen, und ist nunmehr im Berichtsjahre, mit Ausnahme des neuen Güterbahnhofes in Winterthur, sowie einiger Fälle auf der Linie Turgi-Koblentz, welche theils noch von der Schatzungskommission zu behandeln, theils vor das Bundesgericht gezogen sind, auf dem ganzen Gebiete der Nordostbahn durchgeführt.

c. Unterbau. Der Bau der steinernen Brücke über die Limmat bei Turgi wurde in der Art befördert, daß die Gewölbe derselben noch im Berichtsjahre geschlossen werden konnten, und zur Vollendung der Brücke nunmehr nur noch die Herstellung der Stirnmauern und Gurtgestimse, sowie die wasserdichte Abdeckung der Gewölbe übrig ist. Auch das Gewölbe der Brücke über die Surb bei Döttingen wurde im Berichtsjahre

noch geschlossen, und die steinernen Widerlager des Viaductes über die Poststraße nach Koblenz in Döttingen wurden vollendet, so daß an demselben nur noch das Legen der Fahrbahn übrig ist, welche aus einer Blechbalken-Konstruktion besteht, die, gleichwie diejenigen einiger anderer kleinerer Brückchen dieser Bahnstrecke, in der Reparatur-Werkstätte der Nordostbahn in Zürich verfertigt worden sind und versetzt werden können, sobald das Legen der Schienen auf der Bahn soweit vorgerückt sein wird, daß der Transport dieser Eisen-Konstruktionen bis zur Baustelle auf der Bahn selbst und mittelst der Lokomotive vorgenommen werden kann.

Der Tunnel bei Koblenz ist, begünstigt durch die Weichheit des anstehenden Gesteins und in Folge eines sehr zweckmäßigen und energischen Geschäftsbetriebes der Unternehmer, in ungewöhnlich kurzer Zeit durchbrochen und noch im Berichtsjahre vollständig eingewölbt worden, mit Ausnahme des Tunnelportals auf der südwestlichen Seite, dessen Erstellung bis zum Wiedereintritte der günstigen Jahreszeit verschoben werden mußte.

Der größte Theil der Erdarbeiten auf der Bahnstrecke Turgi-Rhein wurde im Laufe des Berichtsjahres erstellt.

d. Hochbau. Auf dem Bahnhofe Aarau wurden die Hochbau-Arbeiten in der Weise gefördert, daß der Güterschuppen mit den am südlichen Ende desselben angebrachten provisorischen Verwaltungs-Räumlichkeiten, sowie auch die Wasserstation und die Lokomotiven-Remise gleichzeitig mit der Eröffnung des Bahnbetriebes bis Aarau und etwas später auch die Wagenremise dienstbereit erstellt waren. Die Einsteighalle und das Verwaltungsgebäude kamen im Laufe des Herbstes unter Dach und letzteres wird nun in den nächsten Monaten vollendet werden, so daß im Laufe des Sommers die provisorischen Lokale verlassen und die definitiven im Verwaltungsgebäude bezogen werden können.

Auf dem Bahnhof Frauenfeld ist das Verwaltungsgebäude unter Dach gebracht worden. Dasselbe schreitet nun seiner Vollendung entgegen und wird im Laufe des Sommers ebenfalls bezogen werden können.

Auf der Station Turgi, welche in Folge des Anschlusses der Linie Turgi-Waldshut zu einem hinreichend geräumigen Bahnhofe erweitert wurde, werden ein Verwaltungsgebäude, ein kleiner Güterschuppen, eine Lokomotiven- und eine Wagen-Remise errichtet. Das erstere wurde noch im Berichtsjahre theilweise unter Dach gebracht, von der Lokomotiv-Remise das Fundament erstellt.

Die Stationen Siggenthal und Döttingen erhalten kleine Stationsgebäude mit angebauten Güterschuppen, von welchen ebenfalls die Fundamente gelegt wurden. Auf der Station Koblenz, welche einen absonderten Güterschuppen erhält, wurde das Stationsgebäude unter Dach gebracht.

Bei der raschen Förderung der an tüchtige Unternehmer veraccordirten Hochbauten der Linie Turgi-Koblenz ist Aussicht vorhanden, daß dieselben bis zum Zeitpunkte der Eröffnung des Bahnbetriebes, der Hauptsache nach, vollendet werden.

e. Oberbau. In Betreff der Disposition der Geleise auf dem Bahnhof Turgi wird auf das in der I. Abtheilung unsers Berichtes Gesagte verwiesen. Auf diesem Bahnhofe wird eine Drehscheibe, sowie eine in Verbindung mit der Lokomotiv-Remise stehende Wasserstation angebracht. Die Stationen Siggenthal, Döttingen und Koblenz erhalten Ausweich-Geleise und zugleich kurze Gütergeleise.

Die Schienen sind auf der Linie Turgi-Rhein im Berichtsjahre auf ungefähr zwei Dritttheile der ganzen Strecke gelegt worden; im Anstande mußte das Legen des Oberbaues namentlich noch bleiben bei Döttingen und Koblenz, wo die Auffüllung der hohen Dämme sich noch im Rückstande befand.

Mit dem Anschlusse der Nordostbahn an die Centralbahn in Arau sind auf der Station Brugg der provisorische zweite Güterschuppen, die provisorische Lokomotiv-Remise, die Drehscheibe und eine Anzahl Geleise entbehrlich geworden, welche nunmehr Behufs anderweitiger Verwendung beseitigt werden sollen.

f. Betriebsmittel. Die Aufzählung des Bestandes unserer Lokomotiven und Wagen ist in der obigen Abtheilung für den Betrieb enthalten. Theils zur Ergänzung unseres Betriebsmaterials theils zur Deckung des Bedarfs für die neue Bahnstrecke Turgi-Waldshut haben wir über die Lieferung folgender Wagen Verträge abgeschlossen:

3 achträdige Personenwagen I. und II. Klasse,
7 " " III. Klasse,
40 geschlossene vierrädige Güterwagen,
20 offene vierrädige Güterwagen.

Die Termine zur Ablieferung der Personenwagen sind in der Art vorgerückt worden, daß dieselben schon für das eidgenössische Schützenfest, wo voraussichtlich ein außergewöhnlich großer Wagenbedarf eintreten wird, verwendet werden können. Die Ablieferung der Güterwagen hat bis im Monat Juni vollständig zu erfolgen.

Eine Vermehrung der Lokomotiven halten wir mit Rücksicht darauf, daß sich gegenwärtig unsere sämtlichen Lokomotiven in vollständig dienstfähigem Zustande befinden und deren Beschaffenheit überhaupt wesentliche Reparaturen nicht vorsehen läßt, für die nächste Zeit nicht nothwendig, sondern hoffen, mit den vorhandenen 30 Stück für den Dienst auf der ganzen Nordostbahn, inclusive der neuen Strecke Turgi — Waldshut, einstweilen ausreichen zu können.

g. Technisches Personal. Im Laufe des Berichtsjahres haben weitere Reduktionen des technischen Personals stattgefunden, und es werden dieselben nach Maassgabe der Vollendung der Bauten weiter fortgesetzt werden.

h. Eröffnung der Bahn. Gemäß dem Stande der Bau-Arbeiten und Lieferungen wäre es ohne Zweifel möglich geworden, die Bahnstrecke Turgi — Koblenz bis zum 1. Mai d. J. als dem affordirten Termine zu vollenden; nach den in der I. Abtheilung dieses Geschäftsberichtes gemachten Mittheilungen nehmen wir die Eröffnung derselben auf den 1. August d. J. in Aussicht.

VI. Gesellschaftsbehörden.

Direktion. Der ordentlichen Generalversammlung des Berichtsjahres, in welcher Erneuerungs- und Ergänzungswahlen in die Direktion zu treffen waren, vorgängig beschloß der Verwaltungsrath, „1) es sollen „mindestens drei Mitglieder der Direktion ihren Wohnsitz in Zürich haben und neben ihren dießfälligen Obliegenheiten keinen andern Beruf ausüben, es wäre denn, daß sie von dem Verwaltungsrathe in Berücksichtigung besonderer Verhältnisse hiezu ermächtigt würden; 2) es solle jedem dieser drei Mitglieder durch „die Geschäftsordnung ein bestimmter Geschäftskreis zugetheilt werden.“ Die Generalversammlung wählte dann an die Stelle des sel. Herrn Oberst Pestalozzi, des Herrn Präsidenten Dr. Kern, welcher um seine